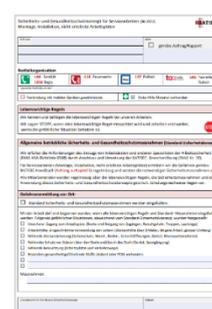
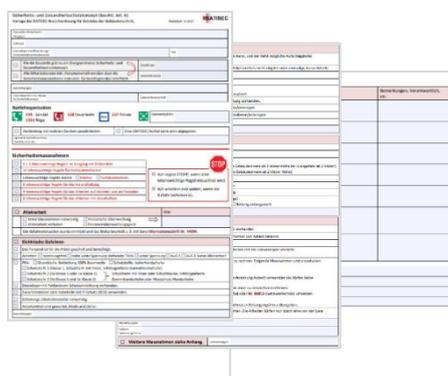


Welches Konzept für welche Arbeiten?

	Ausgangslage und Anforderungen	
	für die Baustelle	für Servicearbeiten
Kontakt	Es gibt einen Generalplaner / Baustellen - koordinator für die Sicherheit.	Der Auftraggeber/Bauherr ist direkter Ansprechpartner.
Beteiligte	Es sind mehrere Firmen vor Ort.	Es sind keine weiteren Firmen vor Ort.
Arbeitsbeginn	Die Arbeiten finden in der Zukunft statt (Tage, Wochen).	Die Arbeiten sollen sofort beginnen.
Dauer	Wochen, Monate	Stunden, wenige Tage
Vorabklärung Sicherheit	Die Zeit um Sicherheitsanforderungen im Voraus abzuklären und Massnahmen vorzubereiten ist vorhanden.	Es ist nicht möglich den Arbeitsort und die Arbeitsbedingungen vorgängig zu begutachten. Die Sicherheit muss direkt vor Arbeitsbeginn beurteilt werden.
Verantwortlich	Der KOPAS, Projektleiter oder der Bau leitende Monteur klärt alle Sicherheitsfragen vor Arbeitsbeginn ab.	Die Mitarbeitenden müssen geschult und fähig sein, die Sicherheit vor Ort zu beurteilen, speziell die Einhaltung der lebenswichtigen Regeln.
Sicherheitsmassnahmen	Die nötigen Sicherheitsmassnahmen sind bei Arbeitsbeginn umgesetzt.	Mit der Arbeit wird erst begonnen, wenn alle Sicherheitsregeln eingehalten werden, speziell die lebenswichtigen Regeln.
Schulung	Der Verantwortliche muss alle Personen, die auf der Baustelle arbeiten werden, vor dem ersten Arbeitseinsatz über die Sicherheitsmassnahmen instruieren.	Mitarbeitende, welche die Gefährdungen bei der Arbeit selbst beurteilen, müssen dazu fähig sein und regelmässig (jährlich) dafür geschult werden.
Formular	Das Formular wird vor Arbeitsbeginn ausgefüllt. Es wird in Papierform mitgeführt oder ist elektronisch abrufbar, z.B. auf Tablet oder PC.	Das Formular wird in Papierform mitgeführt (Ausdruck oder Teil des Arbeitsrapports) oder elektronisch (z. B. Tablet oder PC). Es wird geprüft, ob die Standard Sicherheitsmassnahmen erfüllt und Abweichungen z. H. des Auftraggebers dokumentiert sind.
Archivieren	Das Sicherheitskonzept muss nach Abschluss der Arbeiten nicht aufbewahrt werden.	Das Sicherheitskonzept muss nicht aufbewahrt werden.



[Vorlage Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept \(Baustellenarbeiten\) pdf](#)

[Vorlage Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept \(Serviceaufträge\) pdf](#)

[Siehe auch: Tutorial EIT.swiss](#)